

# AMD RX 470 und RX 460

Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 15. März 2017, 22:56

Ich habe mal wieder weitere Tests gemacht und bin dabei auf folgendes gestossen:

Setzt man die RX4x0 DeviceID nur in der AMD9510Controller.kext, lässt diese aber in der AMDRadeonX4100.kext bewusst weg, dann wissen wir alle, das wir nach einem Neustart zwar einen korrekt eingestellten Framebuffer erhalten und auch alle angeschlossenen Monitore korrekt angesprochen werden,

es jedoch an jeglicher Hardware-Beschleunigung fehlt und Programme wie CineBench oder auch Unigine Heaven nicht laufen. ABER: Sound via HDMI läuft einwandfrei. Jedoch nur, wenn man im BIOS das "CSM" deaktiviert. Startet man mit aktivem "CSM" im BIOS, bleiben die HDMI-Soundports stumm wie ein Fisch.

Und noch etwas: stellt man in der AMDRadeonX4100.kext info.plist den Wert unter "IOClass" von "AMDRadeonX4100\_AMDBaffinGraphicsAccelerator" auf "AMDRadeonX4100\_AMDGraphicsAccelerator" um und patched noch die Device-ID der RX4x0 Karte ein, so wird die Kext bei einem Neustart vollständig geladen, Metal-Support (also Grafikbeschleunigung) bleibt einem dennoch verwehrt. Die Ursache für das Abschalten der Bildschirme, wenn man ohne Helper-Karte oder IGPU bootet muss sich also irgendwo in den Routinen der Kext befinden, welche mit "AMDRadeonX4100\_AMDBaffinGraphicsAccelerator" betitelt sind.

Leider sind meine Coding-Skills so begrenzt, das mir hier komplett der Durchblick fehlt. Gibt es hier jemanden, der sich der Suche annehmen kann?